

## Einnahmen der Zollverwaltung in tausend Franken

Monat	Zölle	Übrige Einnahmen	Total 1960	Total 1959	1960	
					Mehr- einnahmen	Minder- einnahmen
Januar	70 495	22 228	92 723	72 001	20 722	
Februar	79 632	20 177	93 809	67 468	26 341	
März	89 840	13 556	103 396	82 436	20 960	
1960 Jan./März	233 967	55 961	289 928	221 905	68 023	
1959 Jan./März	183 593	38 312	—	221 905	—	

## Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

### Die Mietpreiskontrolle und ihr künftiger Abbau

Gutachten für das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement von Dr. rer. pol. et lic. iur. Hugo Sieber, ord. Professor für Nationalökonomie an der Universität Bern. Sonderheft 67 der «Volkswirtschaft», herausgegeben vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement.

Mit dieser Schrift wird der Öffentlichkeit ein Gutachten zugänglich gemacht, das dem Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement im Frühling dieses Jahres erstattet worden ist und auf das in der unlängst erschienenen Botschaft des Bundesrates über die Weiterführung der Preiskontrolle wiederholt verwiesen wird.

Dem Gutachter war vom Departement die Aufgabe gestellt worden:

1. Die Wirkungen der Mietpreiskontrolle zu ergründen und diese vom volkswirtschaftlichen Standpunkt aus zu beurteilen;
2. die direkten und indirekten Wirkungen zu nennen, die von einer abrupten oder schrittweisen Aufhebung dieses staatlichen Eingriffes zu erwarten wären;
3. Mittel und Wege zu zeigen, die geeignet sind, die Mietpreiskontrolle mit dem Ziel eines freien, selbsttragenden Wohnungsmarktes in einer volkswirtschaftlich und sozial tragbaren Weise abzubauen.

Im Rahmen dieser drei Hauptfragen waren vom Gutachter eine grosse Zahl von durch die eidgenössische Preiskontrollstelle gestellten Einzelfragen zu beantworten, die sich auf fast alle Aspekte des komplexen und politisch neuralgischen Mietpreisproblems beziehen.

Im Hinblick auf die Neuordnung der Mietpreiskontrolle von besonders aktuellem Interesse sind die Ausführungen über das Ausmass der bei einem Abbau der Kontrolle zu erwartenden Mietpreissteigerung.

Bestellungen nimmt das *Schweizerische Handelsamtsblatt*, Effingerstrasse 3, in Bern I, entgegen. Preis gegen Nachnahme Fr. 3. 85.

## Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs

Dieses Gesetz, mit den bis 1. Februar 1950 erfolgten Abänderungen und Ergänzungen, enthält als Anhang das Bundesgesetz vom 29. April 1920 betreffend die öffentlich-rechtlichen Folgen der fruchtlosen Pfändung und des Konkurses. Bestellungen sind an das unterzeichnete Bureau zu richten.

Der Bezugspreis beträgt Fr. 1.70 pro Exemplar plus Nachnahmegebühren.

9216

**Bundeskanzlei**  
Drucksachenbureau

### Das neue Verzeichnis der schweizerischen Eisenbahnen und der vom Bund konzessionierten Trolleybusse, Aufzüge, Luftseilbahnen, Sesselbahnen, Schlittenseilbahnen und Schiffahrtsunternehmungen

(Stand: 1. Januar 1960)

ist erschienen und kann zum

**Preis von Fr. 2.50**

bezogen werden beim Eidgenössischen Post- und Eisenbahndepartement,  
Drucksachenbureau, Bundeshaus Nord, Bern

### Preise und Margen für Schlachtvieh und Fleisch

Unter obigem Titel ist ein 61seitiger, in Maschinenschrift vervielfältigter Bericht, der ausserdem auch einen umfangreichen Tabellenteil enthält, erschienen.

Im Zusammenhang mit Erhöhungen der Fleischpreise im Herbst und Winter 1954/55 untersuchten im Auftrag des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements die Preiskontrollkommission und die Preiskontrollstelle die Preise und Margen für Schlachtvieh und Fleisch. Der Bericht enthält auf breiter Basis eine interessante Monographie über den Aufbau und die Funktionen des Schlachtvieh- und Fleischmarktes. Es werden die wichtigsten Elemente der Fleischpreisbildung dargelegt und die Entwicklung der Margen und Einkommensverhältnisse im Metzgereigewerbe untersucht. Anschliessend erfolgt eine kritische Würdigung unter Berücksichtigung des Konsumentenstandpunktes.

Dieser Bericht ist zum Preise von Fr. 4.50 erhältlich. Bestellungen sind an das *Schweizerische Handelsamtsblatt*, Effingerstrasse 3, Bern 1, zu richten.

## Bericht

### über die Konzessionierungspraxis bei Luftseilbahnen sowie über deren technische und wirtschaftliche Lage (Stand Ende Dezember 1957)

*Aus dem Inhalt:* Die rechtlichen Aspekte der Konzessionierung von Luftseilbahnen mit Vorschlägen für eine Neuregelung ihrer Konzessionierungen bzw. für eine Verschärfung der Konzessionierungspraxis. – Der technische Zustand der Luftseilbahnen mit und ohne Bundeskonzession. – Die wirtschaftliche Lage der Luftseilbahnen mit Schlussfolgerungen aus der Beurteilung der wirtschaftlichen Verhältnisse. – Richtlinien.

**Preis: 1,70 Franken**

Der Bericht kann beim Eidgenössischen Post- und Eisenbahndepartement, Bern 3, bezogen werden.

Im Bundesamt für Sozialversicherung ist erschienen:

### Bericht der Eidgenössischen Expertenkommission für die Prüfung der Frage einer bundesrechtlichen Ordnung der Familienzulagen vom 27. Februar 1959

in deutscher und französischer Sprache (Umfang: 207 Seiten).

*Inhalt:* Der gegenwärtige Stand der Familienausgleichskassen. – Die internationalen Richtlinien. – Die Bedürfnisfrage. – Der Geltungsbereich. – Die Arten der Zulagen und die Regelung der Kinderzulagen im Bundesgesetz. – Die Organisation. – Die Finanzierung der Kinderzulagen für die Arbeitnehmer. – Der Vollzug, die Verwaltungsrechtspflege und die Strafbestimmungen. – Der gegenwärtige Stand der Familienzulagen für die Landwirtschaft. – Die Kinderzulagen für die Kleinbauern des Unterlandes. – Die Finanzierung der Familienzulagen in der Landwirtschaft. – Anhang I: Diskussionsprogramm. – Anhang und Tabellen.

Der Bericht kann bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3, zum Preise von *4,50 Franken* bezogen werden.

## Bereinigte Sammlung der Bundesgesetze und Verordnungen 1848—1947

- Band 1:* I. Grundlagen der Eidgenossenschaft – II. Bürgerrecht und Niederlassung – III. Die Organisation des Bundes – 860 Seiten, Fr. 18.20
- Band 2:* IV. Zivilrecht – 966 Seiten, Fr. 19.25
- Band 3:* V. Schuldbetreibung und Konkurs – VI. Strafrecht und Strafrechtspflege – VII. Organisation der Bundesrechtspflege – Zivilrechtspflege – 654 Seiten, Fr. 14.—
- Band 4:* VIII. Kirche. Schule. Kunst und Wissenschaft – IX. Schutz der Gesundheit – X. Öffentliche Werke. Wasserkräfte und elektrische Anlagen. Enteignung – 1184 Seiten, Fr. 22.90
- Band 5:* XI. Militär – 849 Seiten, Fr. 17.70
- Band 6:* XII. Finanz- und Zollwesen. Alkoholmonopol – 990 Seiten, Fr. 19.75
- Band 7:* XIII. Verkehr und Transport – 983 Seiten, Fr. 21.—
- Band 8:* XIV. Arbeitsrecht – XV. Sozialversicherung. Arbeitsbeschaffung und Fürsorge – 743 Seiten, Fr. 17.50
- Band 9:* XVI. Land- und Forstwirtschaft. Jagd und Fischerei – 608 Seiten, Fr. 15.70
- Band 10:* XVII. Handel, Industrie und Gewerbe – XVIII. Überwachung des Aussenhandels. Zahlungsverkehr mit dem Ausland – XIX. Landesversorgung und Kosten der Lebenshaltung – 964 Seiten, Fr. 22.—
- Band 11:* (Gebiet und Grenzen – Regelung internationaler Streitigkeiten – Krieg und Neutralität – Internationale Organisationen in der Schweiz – Staatsangehörigkeit. Freundschafts- und Niederlassungsverträge. Flüchtlinge – Privatrecht) – 1060 Seiten, in Ganzleinen gebunden, Fr. 24.—
- Band 12:* (Strafrecht und Rechtshilfe in Strafsachen – Zivilprozess. Rechtshilfe. Vollstreckung – Kirche. Schule. Kulturelle Zusammenarbeit – Schutz der Gesundheit – Öffentliche Werke. Gewässerregulierungen und Wasserkräfte – Doppelbesteuerung – Zoll) – 822 Seiten, in Ganzleinen gebunden, Fr. 19.50
- Band 13:* (Verkehr und Transport) – 749 Seiten, in Ganzleinen gebunden Fr. 18.—
- Band 14:* (Arbeitsrecht – Sozialversicherung und Fürsorge – Land- und Forstwirtschaft. Jagd und Fischerei – Wirtschaftsbeziehungen. Handel, Industrie und Gewerbe) – 684 Seiten, in Ganzleinen gebunden Fr. 17.—
- Band 15:* 1. Chronologisches Gesamtregister – 2. Alphabetisches Sachregister – 3. Alphabetisches Titelregister – 1140 Seiten, in Ganzleinen gebunden Fr. 28.—  
(plus Porto und Verpackungsspesen)

Bei Bestellung der kompletten Sammlung (Bände 1–15) wird auf den obenstehenden Preisen ein Rabatt von 20% gewährt.

Bestellungen sind zu richten an die Eidgenössische Drucksachen- und Materialzentrale, Bundeshaus Ost, Bern 3.

## Offene Stellen

Die nachfolgenden Ausschreibungen erscheinen wöchentlich auch im Stellenanzeiger – Preis: Inland Fr. 7.— im Jahr, Fr. 4.— im Halbjahr. Ausland Fr. 9.— im Jahr, Fr. 5.50 im Halbjahr – Abonnementsbestellungen an den Verlag Stämpfli & Cie. in Bern – Einzelnummern sind beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei erhältlich.

### → Zur Beachtung ←

Wo nichts anderes vermerkt ist, gelten die folgenden Vorschriften: Die Bewerbungen sind **handschriftlich** mit Lebenslauf innerhalb des Anmeldetermins der jeweiligen Anmeldestelle direkt einzureichen. Nicht bereits im Bundesdienst stehende Bewerber haben der Offerte überdies einen Leumundsbericht beizulegen. Die nachgenannten Grundbesoldungen entsprechen den Ansätzen gemäss Bundesgesetz vom 3. Oktober 1958 betreffend Änderung des Bundesgesetzes über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten. Dazu kommen zurzeit 3,5 Prozent Teuerungszulage und die gesetzlichen Sozialzulagen sowie ein Ortszuschlag bis 800 Franken pro Jahr, je nach Wohnort und Zivilstand. – Für die Dauer der Probezeit und der Einarbeitung kann mit dem Stellenanwärter eine niedrigere Grundbesoldung vereinbart werden.

### Ordentliche Professur für Mathematik in französischer Sprache

Auskünfte erteilt der Präsident des Schweizerischen Schulrates.

Anmeldungsstermin 16. Mai 1960. (2..)

Offerten an: Präsident des Schweizerischen Schulrates der Eidgenössischen Technischen Hochschule, Zürich 6.

281

### Versicherungsmathematiker II, evtl. I

Abgeschlossenes Hochschulstudium. Bearbeitung von Problemen aus der Sozialversicherung (Invaliden-, Kranken- und Sterbegeldversicherung); Muttersprache Deutsch oder Französisch.

Besoldung 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungsstermin: 20. April 1960. (3..)

Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern 3.

256

### Chemiker II, evtl. I

Chemiker mit abgeschlossener Hochschulbildung für Forschungslaboratorium, wenn möglich Organiker, guter Analytiker.

Wohnort Wimmis oder Spiez.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungsstermin: 30. April 1960. (2..)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Pulverfabrik, Wimmis.

265

**Volkswirtschaftlicher oder juristischer Beamter II, evtl. I**

Abgeschlossene Hochschulbildung. Muttersprache Französisch. Gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache. Gewandtheit im Redigieren.

Der Offerte ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 20. April 1960. (2..)

Offerten an: Delegierten für Fragen der Atomenergie, Effingerstrasse 55, Bern. 266

Wir suchen als Nachwuchsbeamte für unsere Generaldirektion in Bern und für die Kreisdirektionen in Lausanne, Luzern und Zürich mehrere

**Diplomingenieure betriebswirtschaftlicher Richtung, Betriebs- und Volkswirtschaftler und Juristen (wenn möglich mit Anwaltspatent)**

Den neu eintretenden Mitarbeitern steht eine gründliche Ausbildung in unserem Unternehmen und anschliessend ein interessanter Wirkungskreis als Sachbearbeiter und – bei Bewährung – als Leiter ausbaufähiger Arbeitsgebiete administrativer, kaufmännischer oder betrieblicher Natur in Aussicht. Die Vielseitigkeit der Arbeiten setzt für alle Posten die Beherrschung der deutschen und französischen Sprache und gute Kenntnisse der italienischen oder englischen Sprache voraus. Bewerbern, welche das 28. Altersjahr noch nicht überschritten haben, geben wir den Vorzug. Die nach Studienabschluss absolvierten Praxisjahre werden bei der Festsetzung des Anfangsgehaltes angerechnet.

Handschriftliche Anmeldungen mit den üblichen Beilagen sind bis 16. April 1960 zu richten an: Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen, Hochschulstrasse 6, Bern. (2..)

267

**Juristischer Beamter II, evtl. I**

Abgeschlossenes, juristisches Hochschulstudium. Wenn möglich mit Fürsprecher- oder Anwaltspatent. Muttersprache Deutsch, mit Kenntnis der französischen Sprache. Der Offerte ist eine Photo beizulegen. Eintritt nach Vereinbarung, spätestens am 1. August 1960.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 28. April 1960. (2..)

Offerten an: Personaldienst der Polizeidivision des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements, Bern. 282

**Juristischer Beamter II, evtl. I**

Abgeschlossene Hochschulbildung. Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 5. Mai 1960. (3..)

Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern 3.

283

**Juristischer Beamter II, evtl. I**

Abgeschlossenes juristisches Hochschulstudium, mehrjährige praktische Tätigkeit und Befähigung zur selbständigen Erledigung von Sachgeschäften, insbesondere auf dem

Gebiete der zwischenstaatlichen Sozialversicherung. Muttersprache Deutsch; gute Kenntnisse der französischen Sprache. Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.  
 Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.  
 Anmeldungstermin: 5. Mai 1960. (3.).  
 Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern 8.

284

---

**Ingenieur II, evtl. I (Mitarbeiter bei der Sektion Talsperren)**

Prüfung von Talsperrenprojekten. Überwachung der Bauausführung. Unterhaltskontrollen bestehender Sperren. Auswertung von Messergebnissen. Allgemeine Arbeiten auf dem Gebiete des Wasserbaues. Abgeschlossenes Hochschulstudium. Mehrjährige Erfahrung im Projektieren und im Bau von Wasserkraftanlagen. Praktische Erfahrung in Erdbaumechanik erwünscht. Gewandtheit in der Abfassung von Berichten.  
 Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.  
 Anmeldungstermin: 15. Mai 1960. (3.).  
 Offerten an: Eidgenössisches Oberbauinspektorat, Monbijoustrasse 45, Bern.

285

---

**Dipl. Elektroingenieure, dipl. Elektro- und Maschinentechniker, Elektro- und Maschinenzeichner, Hilfszeichnerinnen, bei den Bauabteilungen (Sektion für Sicherungsanlagen der Kreisdirektionen I bis III, Lausanne, Luzern und Zürich)**

Es wird Gelegenheit zur Einarbeitung in das vielseitige und technisch interessante Gebiet des Eisenbahnsicherungswesens geboten. Wir bieten dauernde Anstellung. Die Bezahlung richtet sich nach der für das Bundespersonal geltenden Besoldungsordnung. Die monatlichen Bruttobezüge belaufen sich je nach Ausbildung und allgemeiner Berufspraxis auf 1140 bis 1770 Franken für Ingenieure, 830 bis 1430 Franken für Techniker, 720 bis 1090 Franken für Zeichner mit abgeschlossener Berufslehre und 640 bis 820 Franken für Hilfszeichnerinnen. Für tüchtige Kräfte bestehen gute Aufstiegsmöglichkeiten.  
 Anmeldungstermin: 25. April 1960 an eine der folgenden Adressen zu richten: (3...)  
 Schweizerische Bundesbahnen, Bauabteilung Kreis I, Lausanne; Schweizerische Bundesbahnen, Bauabteilung Kreis II, Luzern; Schweizerische Bundesbahnen, Bauabteilung Kreis III, Zürich.

288

---

**Ingenieur II, evtl. I (Bauabteilung Sektion Brückenbau Kreis II, Luzern)**

Abgeschlossene Hochschulbildung als Bauingenieur  
 Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.  
 Anmeldungstermin: 25. April 1960. (2.).  
 Offerten an: Bauabteilung Kreis II der Schweizerischen Bundesbahnen, Luzern.

286

---

**Techniker II, evtl. I (Bauabteilung, Sektion Tiefbau, Kreis II, Luzern)**

Diplomabschluss als Tiefbautechniker.  
 Besoldung: 9080 bis 13 630, evtl. 11 190 bis 15 990 Franken.  
 Anmeldungstermin: 18. April 1960. (2.).  
 Offerten an: Bauabteilung Kreis II der Schweizerischen Bundesbahnen, Luzern.

288

**Techniker II, evtl. I (Bauabteilung, Sektion Brückenbau, Kreis II, Luzern)**

Abgeschlossene Technikumbildung, Erfahrung im Eisenbeton- oder Stahlbau.

Besoldung: 9080 bis 13 630, evtl. 11 190 bis 15 990 Franken.

Anmeldungstermin: 18. April 1960. (2..)

Offerten an: Bauabteilung Kreis II der Schweizerischen Bundesbahnen, Luzern. 269

**Techniker II, evtl. I**

Chemiker mit abgeschlossener Technikumbildung, als engster Mitarbeiter des Fabrikationschefs. Befähigung zur Personalführung und Eignung und Neigung für Betriebsleitung.

Besoldung: 9080 bis 13 630, evtl. 11 190 bis 15 990 Franken.

Anmeldungstermin: 30. April 1960. (2..)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Pulverfabrik, Wimmis. 270

**2 Techniker II, evtl. I**

a. Assistent des Betriebsingenieurs, mit möglichst vielseitiger Praxis als Betriebs-techniker. Eignung zum Vorgesetzten.

b. Assistent und Stellvertreter des Chefs der Entwicklung. Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Versuchen.

Besoldung: 9080 bis 13 630, evtl. 11 190 bis 15 990 Franken.

Anmeldungstermin: 30. April 1960. (2..)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Pulverfabrik, Wimmis. 271

**Techniker II, evtl. I**

Diplomierter Maschinentechner mit Praxis in Konstruktionsbureau und Werkstätten. Befähigung zur Behandlung allgemeiner technischer Probleme über Material und Einrichtungen und Mitarbeit in technischen Fachkursen. Erfahrung in Entwicklungsarbeiten, Prüfungen und Versuchen und im Ausarbeiten von Pflichtenheften technischer Einrichtungen. Kenntnisse in Hydraulik erwünscht. Wenn möglich Kenntnisse der französischen Sprache.

Besoldung: 9080 bis 13 630, evtl. 11 190 bis 15 990 Franken.

Anmeldungstermin: 25. April 1960. (2..)

Offerten an: Abteilung für Luftschutz, Personaldienst, Bern 3. 287

**Sektionschef II, evtl. I**

Stabsoffizier. Gute allgemeine sowie kaufmännische oder gleichwertige Ausbildung. Befähigung zur selbständigen Bearbeitung der Waffenplatz- und Liegenschaftsgeschäfte sowie zur Leitung einer Sektion. Gewandtheit im Verkehr mit Amts- und Kommandostellen. Kenntnis einer zweiten Amtssprache. Die Stelle wird voraussichtlich durch Beförderung besetzt.

Besoldung: 16 820 bis 21 620, evtl. 19 170 bis 23 970 Franken.

Anmeldungstermin: 30. April 1960. (2..)

Offerten an: Oberkriegskommissariat, Bern 25. 288

**Administrativer Adjunkt**

Gute allgemeine und kaufmännische Bildung, längere Verwaltungspraxis. Fähigkeit zur Leitung des administrativen Dienstes und zur Behandlung von Personalfragen.

Organisationstalent. Erfahrung im Rechnungswesen der Bundesverwaltung. Gute Sprachkenntnisse. Gewandt im Redigieren. Im Falle einer Beförderung wird die Stelle Nr. 290 ausgeschrieben.

Besoldung: 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 23. April 1960. (2.).

Offerten an: Eidgenössisches Luftamt, Bundeshaus Nord, Bern.

289

### **Sekretär II, evtl. I**

Gute Allgemeinbildung, Berufslehre in Verwaltung, Handel oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Deutsch oder Französisch mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache. Fähigkeit zur selbständigen Bearbeitung von Verwaltungsgeschäften, vor allem auf dem Gebiete des Rechnungswesens. Eignung zur Führung einer Personalgruppe. Verwaltungspraxis erwünscht, aber nicht Bedingung. Den Offerten ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 10 570 bis 15 340, evtl. 11 840 bis 16 640 Franken.

Anmeldungstermin: 23. April 1960. (2.).

Offerten an: Eidgenössisches Luftamt, Bundeshaus Nord, Bern.

290

### **Kanzleisekretär II evtl. I**

Gute allgemeine Bildung; Gymnasium, Handelsschule oder kaufmännische Lehre. Muttersprache Deutsch oder Französisch; gute Kenntnisse der zweiten Sprache. Eintritt sobald als möglich.

Besoldung: 8790 bis 13 100 evtl. 9450 bis 14 160 Franken.

Anmeldungstermin: 27. April 1960. (2.).

Offerten an: Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum, Postfach Bern 6, Kirchenfeld.

299

### **Bibliothekassistent(in) II, evtl. I**

Mittelschulbildung und abgeschlossene bibliothekarische Ausbildung; gute Sprachkenntnisse. Eintritt: 1. Juli oder nach Vereinbarung.

Besoldung: 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.

Anmeldungstermin: 27. April 1960. (2.).

Offerten an: Direktion der Schweizerischen Landesbibliothek, Bern.

291

### **Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II**

Abgeschlossene kaufmännische oder gleichwertige Ausbildung. Gute Allgemeinbildung. Eignung für Registratur-, Archiv- und Kanzleiarbeiten. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache.

Stellenantritt: 1. August 1960.

Besoldung: 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.

Anmeldungstermin: 30. April 1960. (2.).

Offerten an: Generalstabsabteilung, Bern 3.

274

### **Kanzlist II, evtl. I (Eidgenössische Versicherungskasse)**

Gute kaufmännische Ausbildung, guter Rechner. Muttersprache Deutsch oder Französisch, Kenntnis einer zweiten Amtssprache.

1960

Besoldung: 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.

Anmeldungstermin: 23. April 1960. (2.)

Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Personalamtes, Bern 3.

275

---

### Fachkontrolleur III

Gelernter Mechaniker mit mehrjähriger Berufspraxis und Erfahrung im Flugzeug-reparatur- und Unterhaltsdienst. Eignung als Flugzeugkontrolleur (Arbeitsplatz: Eidgenössisches Flugzeugwerk Emmen).

Besoldung: 8580 bis 12 570 Franken.

Anmeldungstermin: 23. April 1960. (1.)

Offerten an: Direktion der Militärflugplätze, Dübendorf.

292

---

### Meister II (Eidgenössisches Zeughaus Bern)

Abgeschlossene Berufslehre in der Metallbranche. Eignung zur Leitung einer grösseren Werkstatt. Erfahrung im Zeughausbetrieb. Muttersprache Deutsch mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache. Die Stelle wird voraussichtlich durch Beförderung besetzt.

Besoldung: 8370 bis 12 040 Franken.

Anmeldungstermin: 20. April 1960. (1.)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern 25.

293

---

### Kanzlist II, evtl. I

Abgeschlossene Berufslehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertige Ausbildung Befähigung zur Behandlung personeller Geschäfte der Truppe. Muttersprache Deutsch mit guten Französischkenntnissen.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510 Franken.

Anmeldungstermin: 23. April 1960. (1.)

Offerten an: Abteilung für Flugwesen und Fliegerabwehr, Bern 25.

294

---

### Kanzlist II, evtl. I (Eidgenössisches Munitionsdepot Thun)

Gute allgemeine Ausbildung sowie abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre. Sprachen: Französisch und Deutsch.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510 Franken.

Anmeldungstermin: 21. April 1960. (2.)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern 25.

276

---

### 4 Handwerker

Praxis im Fabrikbetrieb der Metallindustrie. Handwerker mit erlerntem Beruf der Metallbranche erhalten den Vorzug.

Alter: Nicht über 30 Jahre.

Die Stellen sind provisorisch besetzt.

Besoldung: 7440 bis 9410 Franken.

Anmeldungstermin: 15. April 1960. (2.)

Offerten an: Eidgenössische Münzstätte, Bernastrasse 28, Bern.

277

---

**Zeiger II, evtl. I (Waffenplatz Bremgarten)**

Abgeschlossene Berufslehre als Bau- oder Möbelschreiner oder Zimmermann. Bewerber mit sicherem Auftreten, an selbständiges und zuverlässiges Arbeiten gewöhnt, wenn möglich mit Uof.-Grad, erhalten den Vorzug. Muttersprache Deutsch, mit guten Kenntnissen der französischen Sprache.

Besoldung: 7080 bis 8490, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 23. April 1960. (2..)

Offerten an: Abteilung für Genie und Festungswesen, Marzilibrücke 50, Bern. 278

**2 Zeiger II, evtl. I (Waffenplatz Zürich bzw. Waffenplatz Walenstadt)**

Handwerkliches Geschick für einfache Holzarbeiten

Besoldung: 7080 bis 8490, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 30. April 1960. (2..)

Offerten an: Kdt. Inf. RS Zürich, Kaserne Zürich, bzw. Kdt. Schiessschule Walenstadt, Kaserne Walenstadt. 295

**Bureaudiener II**

für Botendienst und allgemeine Bureauarbeiten. Alter bis 28 Jahre.

Besoldung: 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 28. April 1960. (3..)

Offerten an: Eidgenössisches Oberbauinspektorat, Monbijoustrasse 45, Bern. 296

**Kanzleihilfin II oder I, evtl. Kanzlistin II oder I**

Gute Allgemeinbildung, abgeschlossene Berufslehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertige Ausbildung. Gewandte Stenodaktylographin. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen und italienischen Sprache.

Besoldung: 7260 bis 8950 oder 7440 bis 8180, evtl. 7800 bis 10 450 oder 8180 bis 11 510 Franken.

Anmeldungstermin: 28. April 1960. (2..)

Offerten an: Eidgenössisches Oberbauinspektorat, Monbijoustrasse 45, Bern. 297

**Kanzleihilfinnen II**

Kaufmännisches Fähigkeitszeugnis oder Diplom einer Mittelschule oder Handelsschule oder gleichwertige Schulbildung; 2 Jahre praktische Tätigkeit; Stenographie und Maschinenschreiben in mindestens 2 Sprachen. Alter 20 bis 30 Jahre.

Nach Einführung in der Schweiz Versetzung an schweizerische diplomatische oder konsularische Vertretung im Ausland.

Besoldung: 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 30. April 1960. (3..)

Offerten an: Eidgenössisches Politisches Departement, Bern. 279

**Kanzleihilfin II**

Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Tüchtige Stenodaktylographin. Muttersprache Italienisch, gute Kenntnisse der deutschen Sprache.

Besoldung: 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 19. April 1960. (2..)

Offerten an: Personaldienst der Eidgenössischen Steuerverwaltung, Bern 3.

280

---

### **Gehilfin für den Flugwetterdienst**

Gewandtes Maschinenschreiben; Englischkenntnisse erwünscht.

Dienstort: Kloten (Flugwetterdienst).

Dienstantritt: 1. Juli 1960.

Besoldung: 6900 bis 8100 Franken.

Anmeldungstermin: 30. April 1960. (2..)

Offerten an: Personaldienst, Meteorologische Zentralanstalt, Zürich, Krähbühlstrasse 58.

298



## **Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1960
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	15
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	14.04.1960
Date	
Data	
Seite	1351-1362
Page	
Pagina	
Ref. No	10 040 925

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.